

Reparier'n - Summerlång

gewidmet 2026 Andreas Höfler vom RepairCafe-Graz.at

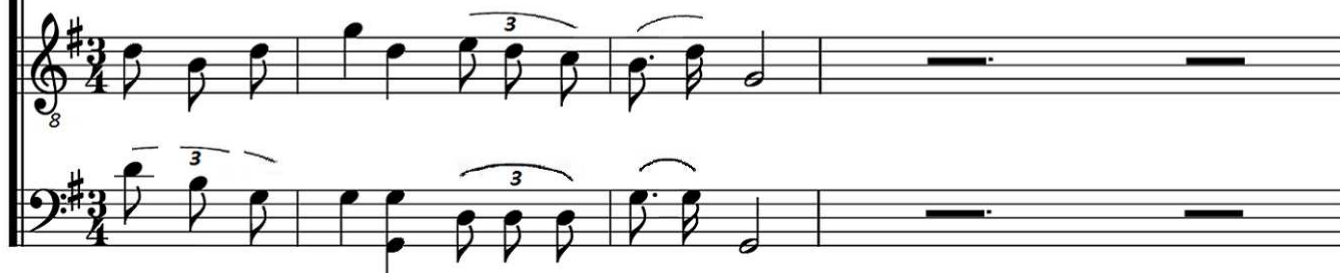
Uraufführung am 06. Juni 2026 vom Singkreis-KaerntnerinGraz.at und dem Repaircafe-Graz.at

Text und Satz: MeisterReischl(.at) für Chor SATB

Weise: Günther Mittergradnegger (1923-1992)



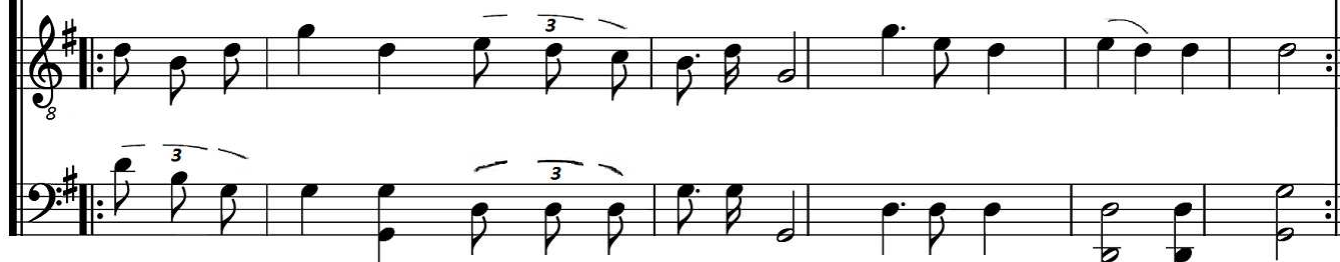
- 1.) Oa- mal nu hin **biagn** rich-tig zum Laf 'n kriagn. Re-pa-rier'n, re-pa-rier'n!
 2.) Schrau-ben und löt - en, pu-tzen und drun-ter schmiern. Was halt geht, wenns nu' geht!
 3.) Oa - foch nu Leit frögn, de des wohl **kunn-ta'** - tn. Sum-mer-lång, re-pa-rier'n!



- 1.) Oa- mal nu hin **biagn** rich-tig zum Laf 'n kriagn. (nur S+A)
 2.) Schrau-ben und löt - en, pu-tzen und drun-ter schmiern (nur S+A)
 3.) Oa - foch nu Leit frögn, de des wohl **kunn-ta'** - tn. (nur S+A)



- 1.) Nua-mal des Ding **ehr'n**, z'legn und g'recht **z'sam-ma**-baun. Re-pa-rier'n, re- pa - rier'n.
 2.) Hülft hoit wer zuawe g'reift, und se nu drü-ber traut. Was halt geht, wenns nu' geht.
 3.) Freid höbn am Z'samm sein, Hoa- mat va - bun-da-tn. Sum-mer-lång, re- pa - rier'n.



- 1.) Nua-mal des Ding **ehr'n**, z'legn und g'recht **z'sam-ma**-baun. Re-pa-rier'n, re- pa - rier'n.
 2.) Hülft hoit wer zuawe g'reift, und se nu drü-ber traut. Was halt geht, wenns nu' geht.
 3.) Freid höbn am Z'samm sein, Hoa- mat va - bun-da-tn. Sum-mer-lång, re- pa - rier'n.

Anmerkung1: Die 4. Strophe ist mit **Volksgesang**, nur das 2. System **summend**

dann

Refrain Text vom Chor langsam auslaufend

4.) halblaut die Melodie nur des zweiten Systems summend

Sum-mer-lång, re- pa - rier'n. (tutti)

Transkription & Aussprache: Der Text darf, ja soll im eigenen (einheitlichen) Regional-Dialekt gesungen werden!

1.) Einmal noch hin**biegen**, richtig zum Laufen kriegen.
 Nochmal das Ding **ehren**, zerlegen und korrekt **zusammen** bauen.

Reparieren, reparieren.
 Reparieren, reparieren.

2.) Schrauben und löten, putzen und drunter schmieren.
 Hilft halt wer hingreift und sich noch drüber traut.

Was halt geht, wenns noch geht.
 Was halt geht, wenns noch geht.

3.) Einfach noch Leute fragen, die das wohl **könnten**.
 Freude haben am Zusammensein, Heimat verbunden seiend.

Reparieren, reparieren.
 Sommerlang, reparieren.

Weitere Anmerkungen

Die **fett gedruckten** Wörter besonders deutlich aussprechen.

Die Worte *Hoamat vabundatn* in Strophe 3, im Einklang mit dem vorangegangenen wohl **kunntatn**, sind ein Kunstgriff MeisterReischls. Hoamat vabundatn: Der Konjunktiv als *der Heimat verbunden seiend*.

Die Geschwindigkeit des Liedes soll dem eines frohgemuten Handwerkers bei der Arbeit entsprechen, was ein Takt von ca. 96 sein könnte.

Hintergründe

Der Fokus von Reparier'n-Summerlång ist die musikalische Thematisierung der drei Repair Cafe Anliegen

- 1) *Motivation zur Selbstermächtigung* durch Reparieren eigener Dinge
- 2) *Gerätezyklenverlängerung* und
- 3) *daraus sich ergebender Schutz der Umwelt*

Das Lied stellt Hilfesuchende (anstatt Helfende) in den Mittelpunkt. Ungeachtet dessen ist Reparier'n Summerlång **Andreas Höfler gewidmet**, welcher unermüdlich im Laufe der letzten Jahre weit mehr als 30 ebenso ehrenamtlich Reparierende um sich geschart hat und maßgeblich am Entstehen weiterer Repair Cafes nah und fern von Graz in geburtshelfendem Engagement und postnataler Begleitung verantwortlich zeichnet.

Zu Ehren und Gedenken der beiden Kärntner Volksliedschöpfer Günther Mittergradnegger und Gerhard Glawischnig, zwei der drei des *St. Veiter Kreises*, ist das diesem Lied zugrunde liegende Chorwerk Summerlång als Wort im vorliegenden Liedtitel und -text geführt. Zu dessen Entstehung ist überliefert:

Günther Mittergradnegger, der 1972 nach einem Herzinfarkt zur Rehabilitation in Bad Tatzmannsdorf weilte, erhielt 1972 von seinem Liedtextschreiber Gerhard Glawischnig per Post ein "Textle" mit dem Titel "Summerlång". Hierzu merkte Mittergradnegger an: "*Dei Textle is mi angsprungan! Er ist stimmungsvoll und passt genau in die Herbststimmung, die sich hier auf Schritt und Tritt aufs Gemüt legt. Das Lied ist ganz spontan beim 1. Durchlesen des Textes geworden - von selber - wie einst!*"

Hinweis zum Urheberrecht / Copy Right der Noten: Die vorliegenden Noten sind von den Melodie- und Text-Rechteeigentümern für **Musizierende mit Reparier-Engagement zur kostenlosen Vervielfältigung** freigegeben. Niemand soll fürs Herunterladen der Noten zahlen müssen. Eine monetarisierte Notenverbreitung, z.B. der Abdruck in Liederbüchern bedarf vorab der ausdrücklichen Vereinbarung des Setzers und Texters.

Beachte:

Die Verwertungsrechte der Komposition werden mit Stand
April 2026 von der österr. AKM verwaltet.
AKM Werknummer 295991, Titel: SUMMARLANG, Komponist: MITTERGRADNEGGER

Spenden für Text und Satz
werden vom Singkreis bar oder online dankend entgegen genommen

<https://singkreis-kaerntnerinGraz.at/spenden.html>

